



Nordwestschweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz
Erziehungsdirektoren-Konferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein
Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung, Forschung
und Innovation SBF**

Tätigkeitsbericht 2025

SRF school

24. März 2026

INHALTSVERZEICHNIS

1	TÄTIGKEITSBERICHT 2025 KOMMISSION SRF SCHOOL	3
2	TÄTIGKEITSBERICHT 2025 SRF SCHOOL	5
2.1	Partnerschaft D-CH / SBFI	5
2.2	Personelle Ressourcen	5
2.3	Kooperationen	5
2.4	Programm	6
3	LEISTUNGEN VON SRF SCHOOL	8
4	NUTZUNG VON SRF SCHOOL	10
4.1	Website	10
4.2	Video-on-Demand (VoD)	10
4.3	Plattformen	11
4.4	Multimediales Unterrichtsmaterial auf zebis.digital	12
4.5	Fernsehsendungen	12
4.6	Newsletter	13
4.7	Medienworkshops	13
5	QUALITÄTSSICHERUNG	14
6	BUDGET UND RECHNUNG	15
7	AUSBLICK 2026	17
8	ANHANG	18

1 TÄTIGKEITSBERICHT 2025 KOMMISSION SRF SCHOOL

Der Tätigkeitsbericht 2025 der Kommission SRF school gibt Auskunft über die Arbeit der Redaktion von SRF school im Geschäftsjahr 2025. Dieser dient der Rechenschaftslegung gegenüber den beiden Auftraggebern von SRF school, also den drei Regionalkonferenzen der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und Erziehungsdirektoren (BKZ, EDK-Ost und NW EDK) sowie dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI).

Das Jahr 2025 stand im Zeichen des Projekts «Überprüfung der Prozesse und Vereinbarung von SRF school». Anlässlich der Sitzung der drei Regionalkonferenzen haben die Deutschschweizer Kantone den Bericht der Projektgruppe zur Kenntnis genommen und sich für die Handlungsoption «Status Quo» ausgesprochen. Das heisst, dass die bewährte Zusammenarbeit im Schulfernsehbereich weitergeführt werden kann. Mit dem Bericht wurde der Auftrag der drei Regionalkonferenzen umgesetzt, die aktuelle Ausgestaltung der Zusammenarbeit zwischen den Deutschschweizer Kantonen, dem SBFI und dem SRF darzustellen und eine Analyse der potenziellen politischen Risiken durchzuführen.

Zur Sensibilisierung von allfälligen politischen Risiken von Videos haben die drei Regionalkonferenzen weiter entschieden, das Thema Qualitätssicherung in den jährlichen Tätigkeitsbericht von SRF school aufzunehmen. Diesem Entscheid

kommt die Kommission mit dem Kapitel «Qualitätssicherung» auf Seite 14 in diesem Tätigkeitsbericht nach.

Erfreulich aus Sicht von Redaktion und Kommission ist, dass der Besuch der Webseite von SRF school im Vergleich zum Vorjahr um rund 26 % gesteigert werden konnte, was unter anderem auf verstärkte Marketingmassnahmen sowie auf vermehrte Präsenz mit Artikeln in der SRF NewsApp zurückzuführen ist. Auch die Anzahl der Views der Videos-on-Demand ist im Jahr 2025 rund ein Viertel höher als im Jahr 2024. Die Zahl zeigt, dass das Angebot von SRF school einem Bedürfnis der Lehrpersonen entspricht.

Schliesslich wurden in der März-Sitzung zwei langjährige Mitglieder der Kommission verabschiedet, nämlich Thomas Minder und Markus Wyss. An dieser Stelle danke ich ihnen nochmals herzlich für ihr grosses Engagement für SRF school.

In diesem Sinne wird die Kommission auch im Jahr 2026 die Redaktion beraten und begleiten sowie ihren Beitrag dazu leisten, dass den Kindern und Jugendlichen in der Deutschschweiz qualitativ hochstehende Videos für die Nutzung im Unterricht zur Verfügung stehen.

Für die Kommission SRF school
Dr. Patrick Meier, Präsident

Sitzungen der Kommission SRF school im Jahr 2025

Die Kommission SRF school traf sich im Jahr 2025 zweimal. An der März-Sitzung informierte die Redaktion über die Projekte und Produktionen im Jahr 2025. Weiter wurde der Bericht der Arbeitsgruppe «Überprüfung Prozesse und Vereinbarung SRF school» diskutiert. Schliesslich wurde der Jahresbericht 2024 besprochen und zuhänden der Plenarversammlung der Regionalkonferenzen verabschiedet.

An der Oktober-Sitzung wurde das Angebot «Edulog» von Educa vorgestellt. Aus technischer Perspektive ist Edulog aktuell kein Thema für SRF school. Aus redaktioneller Perspektive kann Edulog bzw. digitale Identitäten zu einem späteren Zeitpunkt ein Thema für die Redaktion SRF school werden. Schliesslich orientierte die Redaktion über aktuelle Projekte und Produktionen und nahm Rückmeldungen der Kommission, unter anderem zur geplanten Videoreihe «Was sind Fake News?», auf.

Mitglieder der Kommission SRF school

(Stand 31. Dezember 2025)

Präsidium	Dr. Patrick Meier	Vorsteher des Amts für Volksschulen und Sport Nidwalden, Vertretung Deutschschweizer Volksschulämterkonferenz DVK
Mitglieder	Sybille von Felten	Co-Leiterin Beratungsstelle Digitale Medien in Schule und Unterricht, Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz PH FHNW
	Marc Iseli	Betriebswissenschaftlicher Mitarbeiter, Amt für Mittelschulen St.Gallen, Vertretung Schweizerische Mittelschulämterkonferenz SMAK
	Thomas Minder (bis 30.06.2025)	Präsident Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz VSLCH
	Cornelia Grossniklaus (ab 01.07.2025)	Vizepräsidentin Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz VSLCH
	Dorothee Miyoshi	Mitglied der Geschäftsleitung, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH
	Dr. Manfred Pfiffner	Professor für Berufspädagogik, Pädagogische Hochschule Zürich PHZH
	Beata Rausch	Pädagogische Mitarbeiterin, Amt für Volksschulen St.Gallen
	Markus Wyss (bis 30.06.2025)	Rektor der Berufsfachschule für Lernende mit Hör- und Kommunikationsbehinderung BSFH
	Isabel Schuler (ab 01.06.2025)	Rektorin der Berufsfachschule für Lernende mit Hör- und Kommunikationsbehinderung BSFH
Gäste	Karen Ballmer	Leiterin Factual Entertainment, Schweizer Radio und Fernsehen SRF
	Tommy Durrer	Projektverantwortlicher Ressort Berufsbildungspolitik, Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI
	Stefanie Theil	Leiterin SRF school, Schweizer Radio und Fernsehen SRF
Geschäftsführung	Raphael Bieri	BKZ Geschäftsstelle

2 TÄTIGKEITSBERICHT 2025 SRF SCHOOL

2.1 Partnerschaft D-CH / SBFI

Grundlage für die Arbeit der Redaktion SRF school ist die Leistungsvereinbarung von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) mit den Deutschschweizer Regionalkonferenzen und dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) vom 1. März 2020.

2.2 Personelle Ressourcen

Die SRF school-Redaktion umfasst per 31. Dezember 2025 total 655 Stellenprozente. Die Redaktion nimmt zudem durch ihre Einbindung in die Abteilung Unterhaltung verschiedene Leistungen aus den Bereichen Audience, Distribution, Entwicklung und Herstellungsmanagement in Anspruch.

Zum erweiterten Team zählen Freelance-Redaktorinnen und -Redaktoren, Grafikerinnen und Grafiker, sowie Lehrpersonen, die als freie Autorinnen und Autoren das Begleitmaterial für SRF school erstellen. Zudem vergibt SRF school Aufträge an externe Produktionsfirmen.

SRF school bietet seit 2005 Praktikumsplätze an. Sie sind reserviert für Lehrpersonen, was der Redaktion den konkreten Erfahrungsaustausch mit der Praxis ermöglicht. Es können auch Studierende zum Zuge kommen, die eine pädagogische oder journalistische Ausbildung absolvieren oder absolviert haben. Die Dauer des Praktikums beträgt jeweils sechs Monate. 2025 absolvierten zwei Personen ein Praktikum.

Die Praktikantinnen und Praktikanten arbeiten bei der Herstellung des Begleitmaterials sowie bei der Produktion der «SRF Kids News» mit. Sie übernehmen je nach Eignung kleine Projekte, z.B. die Redaktion einer neuen kleinen Videoreihe. Einen Einblick ins Videohandwerk erhalten sie bei Dreharbeiten, beim Schnitt oder der Vertonung von Beiträgen. Weiter besuchen sie tageweise die Redaktionen anderer SRF-Angebote (z.B. Echo der Zeit, Einstein, SRF 3, Tagesschau).

2.3 Kooperationen

Die Kontakte mit Behörden, Firmen, Institutionen und Stiftungen im Bildungsbereich wurden auch 2025 weitergeführt. Im Zentrum steht das Ziel, mittels solcher Partnerschaften das Angebot von SRF school zu ergänzen, die eigenen Kompetenzen weiteren Kreisen zugänglich zu machen und einen Austausch von Wissen zu ermöglichen.

- Kantone: Zusammenarbeit bei der Publikation des Programms
- zebis.digital: Zusammenarbeit bei der Erstellung von Unterrichtsmaterialien
- Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK): Zusammenarbeit bei Animationsvideos (Klimazonen der Erde» für Zyklus 2)
- SDBB (Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung): Zusammenarbeit bei den Berufsportraits
- Jumps (Fachstelle für Buben- und Mädchenpädagogik): Zusammenarbeit bei den Berufsportraits
- Lernetz: Gastgeber des LernFilm Festivals (Stefanie Theil, Leiterin SRF school, vertrat SRF school in der Jury)

SRF school führte im Jahr 2025 verschiedene Kommunikationsaktivitäten durch:

- Influencerinnen-Kampagne zur Promotion von Unterrichtsmaterial zu «SRF Kids News»
- Herbsttagung der Berufsbildung des SBFI in Bern
- Sommercampus von «Schule und Weiterbildung Schweiz» (SWCH) in Interlaken
- SwissDidac in Bern
- Präsenz an Veranstaltungen von Pädagogischen Hochschulen

SRF school tauschte sich im Jahr 2025 mit anderen Redaktionen und anderen Sendern aus:

- «EBU Kids News Meeting» im Juni 2025 in Paris
- «Connect & Create» (ehemals Programm-Messe Lernen) im September 2025 beim BR in München
- «Wie erreichen wir Schulen noch besser» im November 2025 beim ZDF in Mainz

Schliesslich lancierte die Redaktion SRF school in Zusammenarbeit mit der SRG und SRF 3 erstmals den Schulband Wettbewerb ESSC (Eurovision School Song Contest) für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren, konzipierte zusammen mit dem Verkehrshaus der Schweiz die Ausstellung «Wirklich?! Fakt oder Fake?», führte die Antimobbingaktion #SayHi durch und veröffentlichte einen Hörspiel-Adventskalender.

2.4 Programm

Die Redaktion SRF school bietet ein Programm an, welches sich für die schulische Nutzung eignet, wie es in der «Vereinbarung über das digitale Bildungsangebot für Schülerinnen und Schüler von SRF» festgelegt ist. Der Anspruch der Redaktion ist es, überdies auch ein allgemeines, wissensorientiertes Publikum anzusprechen. Ausserdem sollen die Inhalte vermehrt die veränderten Nutzungsbedürfnisse der Zielgruppe der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen.

Für die Auswahl von Einkäufen, Eigenproduktionen, Co-Produktionen und Übernahmen stehen folgende Kriterien im Zentrum:

- Wie konkret ist der Lehrplanbezug? (Lehrperson-Perspektive)
- Sind Thema und Umsetzung kinder- und jugendgerecht? (Lernenden-Perspektive)
- Eignen sich Thema und Umsetzung für den Einsatz im Fernsehen, resp. auf der Online-Plattform? (Macher-Perspektive sowie Perspektive des allgemeinen Publikums)
- Ist ein Bezug zur Schweiz gegeben? (als Abgrenzung zu anderen Produktionen auf dem deutschsprachigen Markt)

2025 setzte SRF school wieder einen kleinen Teil des Budgets für die Verlängerung von Video-on-Demand-Rechten für einzelne Reihen und Filme ein. Somit wird sichergestellt, dass bei Lehrpersonen besonders beliebte Beiträge und Videoreihen weiterhin im Angebot erhalten bleiben.

Ausgewählte Beiträge und Reihen aus dem Programm von SRF school



«Mental Health bei Jugendlichen»

Das Thema «Mentale Gesundheit» ist omnipräsent. Auch Jugendliche haben zunehmend mit psychischen Problemen zu kämpfen. Die Ursachen sind vielfältig: Leistungsdruck, soziale Medien oder Zukunftsängste. In der Videoreihe «Mental Health bei Jugendlichen» erzählen junge Menschen, wie es ihnen geht – was ihnen hilft und wo sie anstehen.

5 Videos zu ca. 11 Minuten für Sek I und Sek II



«Landwirtschaft in der Schweiz»

Moderatorin Angela Haas geht in der vierteiligen Videoreihe der Frage nach, was es auf dem Bauernhof alles zu tun gibt und wie die Produkte von dort auf unseren Teller kommen. Dabei beleuchtet sie auch das Thema Foodwaste.

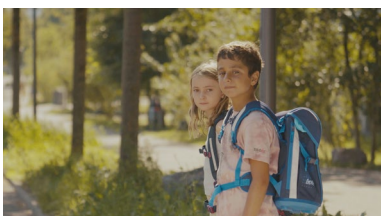
4 Videos zu ca. 11 Minuten für Zyklus 2



«Gemeinsam gegen Rassismus»

Rassismus ist Realität in unserer Gesellschaft. Menschen werden aufgrund verschiedener Merkmale wie zum Beispiel Hautfarbe, Herkunft, Religion, Name oder Sprache diskriminiert, ausgegrenzt und abgewertet. Warum betrifft Rassismus uns alle?

1 Video zu ca. 12 Minuten für Sek I und Sek II



«Sicher zur Schule»

Der Schulanfang bringt für viele Kinder neue Herausforderungen – auch im Verkehr. Was ist wichtig auf dem Schulweg? Und worauf sollten Kinder und Eltern achten, damit der Schulweg sicher bleibt?

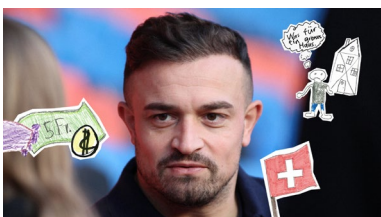
1 Video zu ca. 3 Minuten für Zyklus 1



«SRF Media school»

Fake News sehen aus wie echte Nachrichten, sind aber erfunden. Durch das Internet verbreiten sie sich rasend schnell. Sie zu erkennen, ist oft gar nicht so einfach. Es gibt aber Methoden, Fake News zu entlarven.

2 Videos zu ca. 14 Minuten für Zyklus 2



«SRF Kids News spezial – Armut in der Schweiz»

Viele Kinder in der Schweiz sind von Armut betroffen. Was heisst das genau? Die «SRF Kids News spezial» treffen mit Moderatorin Anna Zöllig Menschen, die mit wenig Geld auskommen müssen. Auch Fussballprofi Xherdan Shaqiri erzählt von seiner Kindheit und wie das Geld nicht für alles reichte.

1 Video zu ca. 25 Minuten für Zyklus 2

3 LEISTUNGEN VON SRF SCHOOL

Leistung 1 gemäss Vereinbarung

SRF betreibt eine Online-Plattform mit Bildungsangeboten für Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen, verbreitet die Inhalte über soziale Netzwerke sowie auf Drittplattformen und strahlt sie im Radio oder Fernsehen in unterschiedlichen Programmflächen aus.

Die Videos inklusive Begleitmaterial und Webartikel für das gesamte Angebot von SRF school sind auf der Website srf.ch/school zu finden. Videos, die Kinder direkt ansprechen – z.B. «Clip und klar!» oder «SRF Kids News» – sind zusätzlich auf dem YouTube-Kanal SRF Kids zu finden. Seit Sommer 2023 nutzt die Redaktion auf diesem YouTube-Kanal auch sogenannte «Shorts», also Videoausschnitte aus der Videoreihe «SRF Kids News». Ausgewähltes Programm von SRF school, vorwiegend längere Dokumentationen und Reportagen, ist am Wochenende zwischen 11.15 Uhr und 12.15 Uhr auf SRF 1 zu sehen. Im Jahr 2025 kam ein weiterer TV-Slot am Donnerstag zwischen 17 Uhr und 17.30 Uhr auf SRF 1 dazu, in dem ausgewählte Videos von SRF school zu sehen sind. Im Rahmen der strategischen Zusammenarbeit mit SRF Wissen entstand auf der Website srf.ch/wissen eine Videocollection, die ausschliesslich Videos von SRF school beinhaltet. Artikel und Videos von SRF school finden auch in der SRF News App einen Platz.

Leistung 2 gemäss Vereinbarung

Die Inhalte sind bezüglich Themen und Gestaltung auf den Einsatz im Unterricht an Schulen und im individuellen Lernumfeld sowie auf die selbstständige Nutzung durch Schülerinnen und Schüler ausgerichtet. Sie beinhalten insbesondere auch spezifisch schweizerische Perspektiven und Inhalte und tragen damit zum gegenseitigen Verständnis innerhalb der föderalen und mehrsprachigen Schweiz bei. Zielpublikum sind Kinder und Jugendliche der Volksschulen (Primarstufe und Sekundarstufe I) sowie junge Erwachsene der berufs- und allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe II.

Bei der Konzeption der Videos wird darauf Wert gelegt, dass das jeweilige Thema mit der Schweiz verknüpft ist. Exemplarisch dafür stehen die sogenannten «Schweiz-Reihen», zum Beispiel «Mittelalter in der Schweiz», «Verkehrswelt Schweiz», «Bergwelt Schweiz» usw. Im Jahr 2025 wurde diese zum Thema «Landwirtschaft in der Schweiz» umgesetzt.

Auch in der Erklärvideoreihe «Clip und klar!» wird in jeder Episode ein Zusammenhang zur Schweiz hergestellt. Diese unterscheiden sich zu anderen Erklärvideos aus dem deutschsprachigen Raum, die z.B. auf YouTube zu finden sind.

Der Bezug zum Lehrplan 21 wird bereits in der Entstehungsphase einer neuen Videoreihe geprüft und hergestellt. Dabei kommen auch externe Expertinnen und Experten wie z.B. Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker zum Einsatz. Seit 2023 wird aufgelistet, welche Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 mit dem Video abgedeckt werden.

Zum Thema Mehrsprachigkeit hat die Redaktion bereits im Jahr 2023 im Rahmen der Austauschwoche von Movetia und der SRG ein Video über einen Klassenaustausch zwischen der Deutschschweiz und der Romandie umgesetzt. Zudem hat die Redaktion das Spiel «Vier Sprachen zum Dessert» im Programm, in dem die Kinder einen Blick ins Rätoromanische werfen können.

Leistung 3 gemäss Vereinbarung

SRF realisiert für das Angebot pro Jahr Eigenproduktionen von insgesamt mindestens fünf Stunden (300 Minuten) Dauer.

Im Jahr 2025 hat SRF school Eigenproduktionen von insgesamt 674 Minuten Länge erstellt. Damit liegt SRF school über der gemäss Vereinbarung zu erbringenden Leistung. Ergänzt wird das Angebot durch Co-Produktionen, Einkäufe und bearbeitete Übernahmen, die die Vereinbarung nicht tangieren (siehe Anhang).

Leistung 4 gemäss Vereinbarung

Die Inhalte werden auf der Online-Plattform inklusive beschreibenden und einordnenden Artikeln abgebildet. Es werden Hinweise für die Anwendung in den Schulen und Querverweise zu anderen themenbezogenen Produkten gegeben.

Zu jedem Video oder jeder Videoreihe erstellt die Redaktion von SRF school einen begleitenden Webartikel mit Informationen zu Stufe/Zyklus, Fach, Entstehungsjahr und Verfügbarkeit. Ergänzend dazu listet die Redaktion auf, welche Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 mit dem Video abgedeckt werden und stellt Unterrichtsmaterial als Download zur Verfügung. Das Unterrichtsmaterial wird in Zusammenarbeit mit externen Autorinnen und Autoren – vorwiegend Lehrpersonen – erstellt. Es umfasst Arbeits- und Lösungsblätter, didaktische Hinweise, eine Zusammenfassung des Videos mit Timecode zur schnellen Orientierung für Lehrpersonen sowie Kopiervorlagen.

Leistung 5 gemäss Vereinbarung

SRF ermächtigt die öffentlichen Schulen sowie die Pädagogischen Hochschulen in der Deutschschweiz, die Inhalte von SRF aufzuzeichnen und in schulinternen Mediatheken einzubringen. Diese Rechteeinräumung ist kostenlos und erfolgt ausschliesslich in dem Umfang, als SRF selbst über die entsprechenden Rechte verfügt und berechtigt ist, diese Dritten einzuräumen. Im Übrigen erfolgt die Rechteeinräumung über «Gemeinsame Tarife» der Verwertungsgesellschaften.

Die Redaktion erfüllt diesen Punkt. Öffentliche Schulen sowie Pädagogische Hochschulen in der Deutschschweiz sind nach wie vor berechtigt, die Inhalte von SRF school aufzuzeichnen und für den Unterricht einzusetzen.

4 NUTZUNG VON SRF SCHOOL

Bei der Nutzung der Angebote von SRF school ist zu beachten, dass lediglich die Nutzungszahlen auf den eigenen Plattformen von SRF sowie dem YouTube-Kanal gemessen werden. Wie das Programm von SRF school auf anderen Plattformen oder via Mediatheken und in sich geschlossenen Lernumgebungen (z.B. digitale Lehrmittel) genutzt wird, kann von SRF nicht gemessen werden.

Weiter muss erwähnt werden, dass bei einem Zugriff auf einen Artikel oder ein Video auf den Plattformen von SRF und dem YouTube-Kanal jeweils nur ein View gemessen wird, auch wenn eine ganze Schulklasse oder mehrere Schulklassen auf ein Video zugreifen, da jeweils nur die Anzahl der IP-Adressen erfasst wird (ein Schulhaus = eine IP-Adresse) und nicht die jeweiligen Einzelzugriffe.

4.1 Website

Die Website von SRF school ist das zentrale Informationsportal rund um die Angebote. Gemessen werden alljährlich die Visits und Views der Website sowie die Downloads der Dokumente, die zum Unterrichtsmaterial gehören.

Zeitraum	2025	2024	2023	2022	2021
pro Jahr	1'082'894	857'677	723'903	743'222	752'447
pro Monat ø	90'241	71'473	60'325	61'935	62'704

Tabelle 1: Visits*.

* Ein Visit wird generiert, wenn ein Besucher eine Website besucht. Es werden diejenigen Page-Impressions eines Besuchers zu einem Visit zusammengefasst, zwischen denen die zeitliche Distanz maximal 30 Minuten beträgt. Kehrt ein User nach mehr als 30 Minuten Inaktivität auf eine Website zurück, wird ein neuer Visit gezählt.

Erfreulich ist, dass die Anzahl der Visits im Vergleich zum vergangenen Jahr um rund 26 % gesteigert werden konnte, was unter anderem auf verstärkte Marketingmassnahmen sowie auf vermehrte Präsenz mit Artikeln in der SRF NewsApp zurückzuführen ist. Auch der Schulbandwettbewerb ESSC hat dafür gesorgt, dass die Website [srf.ch/school](https://www.srf.ch/school) sehr gut genutzt worden ist.

Die meistbesuchten Artikel im Jahr 2025 sind:

- Eurovision School Song Contest ESSC: Vote jetzt für deine Lieblingsschulband
- Eurovision School Song Contest ESSC: Diese Schulbands stehen im Finale
- Falschmeldungen erkennen: Fake-News-Quiz
- Mental Health: Was Jugendliche wirklich beschäftigt
- Geschichte der Schweiz: Helveticus

4.2 Video-on-Demand (VoD)

Die Videos von SRF school stehen auf www.srf.ch/school zur Verfügung. Jedes Jahr werden die Views, also die Anzahl der Zugriffe auf die Videos, gemessen.

Zeitraum	2025	2024	2023	2022	2021
pro Jahr	2'114'682	1'702'544	1'403'135	1'423'248	1'339'228
pro Monat ø	176'223	141'878	117'036	118'604	111'602

Tabelle 2: Views.

Die Anzahl der Views konnte im Jahr 2025 um rund 24 % gesteigert werden. Auch das ist auf das verstärkte Engagement der Redaktion, in der SRF NewsApp präsent zu sein, sowie auf den Schulbandwettbewerb ESSC zurückzuführen. Durch die Zusammenarbeit mit SRF Wissen konnten Videos von SRF school zudem auf einem weiteren Kanal, nämlich der Website von SRF Wissen, gezeigt werden.

Die meistgeschauten Videos im Jahr 2025 sind:

- Jung und überschuldet
- Künstliche Intelligenz einfach erklärt (aus «Clip und klar!»)
- Aufgeklärt
- Eurovision School Song Contests (mehrere Videos verschiedener Bands)
- Helveticus: Der Rüttelschwur

4.3 Plattformen

Zusätzlich zu den Views auf den SRF-eigenen Plattformen erhebt das Distributions-Team die Anzahl der Abonnentinnen und Abonnenten des YouTube-Kanals SRF Kids, auf dem auch Videos von SRF school zu sehen sind, z.B. «Clip und klar!» sowie die «SRF Kids News».

	2025	2024	2023	2022	2021
YouTube-Kanal: Abonnent/innen	71'429	54'489	32'337	19'900	10'400
«SRF Kids News»: Aufrufe (inkl. Shorts)	609'644	*831'011	170'632	161'544	57'964
«SRF Kids News»: Wiedergabezeit [h]	19'327	18'540	8'270	7'855	2'297
«Clip und klar!»: Aufrufe (inkl. Shorts)	2'625'493	1'556'522	976'697	689'662	305'216
«Clip und klar!»: Wiedergabezeit [h]	126'887	66'696	39'397	22'002	11'596

Tabelle 3: YouTube-Kanal.

*Im Jahr 2024 wurden erstmals auch die sogenannten Youtube-Shorts gemessen.

Zu den meisten Beiträgen erstellt SRF school Zusatzmaterial für Lehrpersonen und Lernende. Es handelt sich dabei wahlweise um inhaltliche Zusammenfassungen, didaktische Hinweise, Lektionsskizzen, Unterrichtseinheiten oder Aufgabenblätter und Lösungen. Diese werden auf der Website als PDF- und Word-Dokumente angeboten.

	2025	2024	2023	2022	2021
pro Jahr	*162'781	170'447	149'451	142'963	118'381
pro Monat ø	*16'278	14'204	12'454	11'914	9'865

Tabelle 4: Downloads Unterrichtsmaterial.

*Aus technischen Gründen kam es im Januar und Februar 2025 bei SRF zu einem Ausfall des Messsystems, weshalb sich die Anzahl der Downloads für diese beiden Monate nicht ausgewiesen lassen. Die Anzahl der Downloads im Monatsdurchschnitt wurde auf 10 Monate (anstatt auf 12 Monate) heruntergerechnet.

Die Dokumente zu den folgenden Beiträgen wurden am häufigsten heruntergeladen:

- Unterrichtsmaterial zum Adventskalender (komplettes Dossier)
- Basis Kit mit Unterrichtsmaterial zum Eurovision Song Contest
- Dossier Fake News

4.4 Multimediales Unterrichtsmaterial auf zebis.digital

Seit 2024 steht auf der Plattform zebis.digital multimediales Unterrichtsmaterial zur Videoreihe «Clip und klar!» zur Verfügung.

	2025	2024
Das Römische Imperium	9'300	3'200
Der Klimawandel in der Schweiz	8'000	4'200
Künstliche Intelligenz	71'400	27'200
Tierische Bestleistungen	2'700	1'600
Unser Gehör	7'100	1'700
Die Entstehung der Mondphasen	1'800	-
Wie ist Geld entstanden?	3'200	-
Die Cheops-Pyramide	1'600	-
Roboter	3'500	-
Wie entstehen Blitz & Donner?	4'000	-
Der Kolonialismus	2'500	-
Total	115'100	37'900

Tabelle 5: Zugriffe auf Unterrichtsmaterial von zebis.digital.

4.5 Fernsehsendungen

Die SRF school-Sendung hat ihren Sendeplatz seit 2023 jeweils am Samstag zwischen 11.15 Uhr und 12.15 Uhr auf SRF 1. Der Marktanteil beim Zielpublikum (Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren) betrug im Jahr 2025 insgesamt 3.8%.

2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
3.8%	3.2%	3.2%	3.4%	3.5%	6.9%	5.9%	4.9%	6.1%

Tabelle 6: Marktanteil Zielpublikum.

Wie bereits in den vorhergehenden Tätigkeitsberichten bemerkt, entspricht die Fernsehsendung von SRF school in der heutigen Form nicht mehr der Mediennutzungsrealität. Das Zielpublikum kann mit dem linearen Angebot im Vormittagsprogramm nur eingeschränkt erreicht werden. Im Fokus für die Weiterentwicklung von SRF school steht deshalb das Video-On-Demand-Angebot.

4.6 Newsletter

Der Newsletter von SRF school informiert wöchentlich über aktuelle Sendungen, neue Onlineangebote, Highlights aus dem Programm sowie Begleitmaterial für den Unterricht. Er verweist zudem auf andere SRF-Angebote, die für den Einsatz im Unterricht von Bedeutung sein könnten.

2025	2024	2023	2022	2021	2020
4'607	3'879	3'631	3'273	2'983	2'704

Tabelle 7: Abonentinnen und Abonnenten des Newsletters.

4.7 Medienworkshops



SRF school führt seit Sommer 2023 dreitägige Medienworkshops mit Schulklassen in ihrem jeweiligen Schulhaus durch. Sie richten sich an 5. und 6. Klassen in der Deutschschweiz und sind für den Unterricht im Modul Medien und Informatik angelegt. Die Schülerinnen und Schüler werden von SRF-Medienprofis in publizistischer Medienkompetenz geschult. Sie erfahren, wie die «SRF Kids News» entstehen, wie sie Fake News entlarven können und gestalten zusammen mit dem dreiköpfigen Team von SRF einen Videobeitrag, der in der

Folgeweche in den «SRF Kids News» zu sehen ist. Im Jahr 2025 sind zwei neue Module dazugestossen, eines zu Social Media und eines zu künstlicher Intelligenz. Die Lehrpersonen erhalten zudem Begleitmaterial für die Nachbearbeitung des Workshops. Im Jahr 2025 wurden total 20 Workshops durchgeführt.

5 QUALITÄTSSICHERUNG

Im Jahr 2025 wurden alle regulären Qualitätssicherungsmassnahmen vor Veröffentlichung der Videos umgesetzt. Die Redaktion ist vermehrt darauf sensibilisiert, bei kontroversen Themen frühzeitig Expertinnen und Experten des jeweiligen Gebiets einzubeziehen und deren Feedback einzuholen. Erfreulicherweise wurde im Jahr 2025 vom Publikum keines der Videos von SRF school via Ombudsstelle oder anderer Instanzen beanstandet.

Als öffentlich-rechtliche Medieninstitution ist SRF – und dementsprechend auch die Redaktion SRF school – zu höchsten publizistische Standards verpflichtet. Aus der Konzession lassen sich verschiedene Qualitätskriterien ablesen: Die Angebote von SRF müssen sich durch Relevanz, Professionalität, Unabhängigkeit, Vielfalt und Zugänglichkeit auszeichnen. Um diesen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, orientiert sich die Redaktion SRF school an rechtlichen und berufsethischen Vorgaben sowie den sogenannten Publizistischen Leitlinien.

Weiter unterliegt die Tätigkeit der Redaktion SRF school verschiedenen rechtlichen Rahmenbedingungen:

- Bundesverfassung (Art. 93 «Radio und Fernsehen»)
- Bundesgesetz über Radio und Fernsehen (RTVG; inkl. Jugendschutzgesetz)
- Schulfernsehvereinbarung zwischen den drei Regionalkonferenzen (BKZ, EDK-Ost, NW EDK), dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI und SRF

Innerhalb der gesetzlichen Rahmenbedingungen ist die SRG organisatorisch und programmlich unabhängig, das heisst, die redaktionelle Arbeit der SRG erfolgt neutral.

Qualitätssicherung vor Veröffentlichung der Videos

Die Sicherung der Qualität vor Veröffentlichung der Videos erfolgt in mehrstufigen Prozessen unter Einbezug von Expertinnen und Experten bzw. Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern des jeweiligen Fachgebiets, Feedback der Kommission SRF school und mindestens im Vieraugenprinzip auf der Redaktion.

Qualitätssicherung nach Veröffentlichung der Videos

Sollte es zu einer Beanstandung eines veröffentlichten Videos kommen, bestehen verschiedene Interventionsmöglichkeiten:

- Mail an die Redaktion
- Gegendarstellungsrecht via SRF-Rechtsdienst
- Ombudsstelle SRG Deutschschweiz (Verletzung von Art. 4 und 5 RTVG)
- UBI – Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen
- BAKOM – Bundesamt für Kommunikation (Aufsicht über Werbung)
- Schweizer Presserat

6 BUDGET UND RECHNUNG

Gemäss Leistungsvereinbarung vom 1. März 2020 betragen die jährlichen Leistungen der Vereinbarungs-partner:

SRF	CHF	1'000'000
Regionalkonferenzen	CHF	350'000
SBFI	CHF	150'000

	BUDGET 2025	IST 2025	Differenz IST-BUD 2025	Differenz IST-BUD 2025		Abweichung zu IST 2025
Fixkosten Personal und übriger Aufwand	255'828	226'764	-29'064	-11%	212'385	-6%
Eigenproduktionen	980'088	1'151'171	171'083	17%	1'074'143	-7%
Einkäufe	196'000	187'977	-8'023	-4%	196'000	4%
Co-Produktionen & Co-Finanzierungen	100'000	29'776	-70'224	-70%	100'000	236%
Bearbeitungen & Übernahmen	12'448	58'776	46'328	372%	12'448	-79%
Webseite	84'762	80'198	-4'564	-5%	84'683	6%
Marketing	36'000	13'300	-22'700	-63%	36'000	171%
Unterrichtsmaterial	43'000	28'574	-14'426	-34%	43'000	50%
Wiederholungen	15'000	21'408	6'408	43%	15'000	-30%
Total Betriebsaufwand	1'723'126	1'797'944	74'818	4%	1'773'659	-1%
Fixkosten	180'000	180'000	0	0%	180'000	0%
Total Aufwand	1'903'126	1'977'944	74'818	4%	1'953'659	-1%
Partnereinnahmen	-480'000	-480'000	0	0%	-480'000	0%
Total Betriebseinnahmen	-480'000	-480'000	0	0%	-480'000	0%
Betriebsergebnis SRF school	1'423'126	1'497'944	74'818	5%	1'473'659	-2%

alle Beträge in CHF

Erläuterungen zur Rechnung 2025

Der gesamte Aufwand der Redaktion SRF school beträgt im Jahr 2025 total CHF 1'497'944. Das sind rund CHF 74'818 mehr als budgetiert. Die externen Einnahmen betragen total CHF 480'000. Wie vorgesehen bezahlen die Partner der Leistungsvereinbarung CHF 500'000. Von diesem Betrag müssen CHF 20'000 als Vorsteuer (4,0%) abgetreten werden. Die Eigenproduktionen standen auch im Jahr 2025 im Fokus. Die Ausgaben liegen rund CHF 171'000 über Budget. Die Differenz zum Budget wurde durch Umlagerungen vom Co-Produktionsbudget aufgefangen.

Erläuterungen zum Budget 2026

Der Fixkostenanteil besteht aus den folgenden Aufwänden: Verwaltungs- und Vertriebskosten, Umlage Postdienst, Gebäude und Informatik, diverse Leistungen Gebäude, Schulungsraum, Dokumentation und Archive, Telefonie.

Interne Personalleistungen werden nur zu proportionalen, niedriger kalkulierten Tarifen verrechnet. Es sind dies: Regie-, Grafiker-, Sprecher- und Produktionsleistungen (ex tpc).

Das Budget wird in der Regel auf Basis von Erfahrungswerten im September des Vorjahres erstellt und auf die finanziellen Gesamtvorgaben abgestimmt. Darin sind beispielsweise keine möglichen, unterjährigen Mehrleistungen oder Zusatzanstellungen enthalten, weshalb das Budget tendenziell tiefer als die IST-Abrechnung ausfällt. Die Erhöhung des Budgets gegenüber demjenigen des Vorjahres ist weitestgehend auf die zusätzlichen Mittel für «Kids News spezial» zurückzuführen.

7 AUSBLICK 2026

SRF school startet mit einem Voting für das beste Video aus einem der Medienworkshops ins neue Jahr. Zuschauerinnen und Zuschauer können abstimmen, welches der 20 Videos, die die Kinder aus den Workshops im Jahr 2025 in Zusammenarbeit mit SRF school produziert haben, einen Pokal gewinnt.

Ende Januar beteiligt sich SRF school mit den «SRF Kids News» am SRF-Themenschwerpunkt «Fakt oder Fake?». Auf der Website von SRF school wird zudem ein Spiel lanciert, in welchem Schülerinnen und Schüler erfahren, wodurch sich seriöser Journalismus auszeichnet und wie sie Fake-News auf die Spur kommen.

Zwischen Januar und Mai wird zum zweiten Mal der «Eurovision School Song Contest» stattfinden. SRF school ruft zusammen mit SRF 3 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 19 Jahren dazu auf, ihr Musikvideo einzusenden. Das Publikum sowie eine Jury werden vier Siegerbands bestimmen, die einen Live-Auftritt bei SRF gewinnen.

In der Konzeptionsphase befindet sich momentan die vierteilige Videoreihe «Traditionen und Bräuche in der Schweiz» (Arbeitstitel) für den Zyklus 2 sowie eine Videoreihe zum Thema gesunde Ernährung für die Zyklen 1 + 2. In Planung ist zudem eine Erweiterung der «Media school» zum Thema Recherche.

Auch für 2026 sind wieder Medienworkshops in verschiedenen Schulklassen der Deutschschweiz geplant. Einer der Medienworkshops wird an einer Schweizer Schule in Barcelona stattfinden.

Dadurch, dass die Bildungsprogramme der einzelnen Sprachregionen in Zukunft inhaltlich noch näher zusammenrücken, findet vermehrt ein Austausch der Programme von RTS, RSI, RTR und SRF statt. So haben RTS und RTR bereits mehrere Erklärvideos von SRF in ihre jeweiligen Sprachen (Französisch und Rätoromanisch) übersetzt. SRF school übernimmt im Gegenzug die animierte Videoreihe «Politik und Gesellschaft» von RTS und die Videoreihe «La matita magica» von RSI und erstellt eine deutsche Version.

Der Ausbau der Präsentationen an den Pädagogischen Hochschulen soll im Jahr 2026 noch weiter vorangetrieben werden. Einige Präsentationen inklusive SRF-Studioführungen konnten fürs erste Quartal 2026 bereits aufgelegt werden.

Von Seiten Partnerschaften & Events des SRF wurde eine Teilnahme von SRF school am Sommercampus SWCH in Davos bestätigt.

Folgende Videoreihen werden auch im Jahr 2026 weitergeführt: «Clip und klar!», «SRF Kids News» sowie «Berufsbilder». Die Sendung «SRF Kids News» wird mit vier zusätzlichen Spezialfolgen pro Jahr ausgebaut, um den library value zu stärken.

Der Vertrag für die Durchführung der Preisverleihung des «LernFilm Festival» in Zusammenarbeit mit LernNetz wurde für 2026 verlängert. Die Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) hat ebenfalls wieder Interesse bekundet, ein Projekt rund um Animationsvideos mit SRF school durchzuführen.

8 ANHANG

Eigenproduktionen

	Sendung	Dauer	Total
1	SRF Kids News	37 x 11'	407'
2	Clip und klar!	10 x 7'	70'
3	Mental Health	5 x 11'	55'
4	Gemeinsam gegen Rassismus	1 x 12'	12'
5	Landwirtschaft in der Schweiz	4 x 11'	44'
6	SRF Kids News spezial	1 x 25'	25'
7	Berufsbilder	5 x 6'	30'
8	Sicher zur Schule	1 x 3'	3'
9	Media school	2 x 14'	28'
	Total		674'

Co-Produktionen

	Sendung	Dauer	Total
1	Igi der Fisch	3 x 15'	45'
2	Klimazonen der Erde (in Zusammenarbeit mit der ZHdK)	7 x 2'	14'
	Total		59'

Einkäufe

	Sendung	Dauer	Total
1	Weltretter Wurzeln	1 x 52'	52'
2	The North Drift	2 x 45'	90'
3	1491 – Amerika vor Kolumbus	4 x 50'	200'
4	Naked	6 x 50'	300'
5	Geniale Zufälle	5 x 50'	250'
6	The social trap: 5 woman vs the big 5	1 x 52'	52'
7	Afghanistan: Radio Begum	1 x 24'	24'
8	Girls don't cry	6 x 15'	90'
9	Shape it, ship it – Lieferketten XXL	2 x 50'	100'
10	Alles fliesst – Der bewegte Planet	1 x 90'	90'

11	Europas Vulkane – Tickende Zeitbomben	1 x 52'	52'
12	Mathewelten	20 x 9'	180'
13	Oil Oligarchs – Putins Gang	3 x 52'	156'
14	Mao – Chinas roter Kaiser	3 x 52'	156'
Total			1792'

Bearbeitete Übernahmen

	Sendung	Dauer	Total
1	Der Sturm – Tiere bei Blitz und Donner	1 x 52'	52'
2	Mes sentiments (von RTR)	6 x 7'	42'
Total			94'